

Neue Studiengänge mitgestalten

## Plenumstagung des GNW und der Universität Potsdam

14./15.09 2017

Universität Potsdam | Campus Griebnitzsee

Moderation: **Jan-Martin Wiarda**



- Schwerpunkt -

### Die drei Säulen der künftigen Qualitätssicherung durch Akkreditierung: Staatsvertrag, Musterrechtsverordnung, Handreichungen

Eine der großen Erwartungen an die Akkreditierung war, dass sie einen substantiellen Beitrag zu Sicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge leisten kann. Ob dies bisher gelungen ist, wird durchaus kontrovers diskutiert. Der Akkreditierungsrat hat in der laufenden Amtsperiode einen Prozess gestartet um eine Überarbeitung der Regeln vorzubereiten. Am 18.3. hat das Bundesverfassungsgericht einen lang erwarteten Beschluss zur Akkreditierung veröffentlicht.

Auf der Plenumstagung wollen wir diese und weitere wichtige Entwicklungen rund um die Akkreditierungsverfahren zur Diskussion stellen:

- **Der Staatsvertrag zur Akkreditierung – Regelungsbereiche und Leerstellen**  
Das System der externen Qualitätssicherung muss bis zum Jahresende 2017 auf eine neue, ausreichend gesetzlich basierte Grundlage gestellt werden. Der Entwurf des Staatsvertrages ist im Februar 2017 veröffentlicht worden. Wie bewerten wir ihn – auch und gerade vor dem Hintergrund des Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts vom März 2016?
- **Entwicklungsstand der Musterrechtsverordnung**  
Wesentliche Detailfragen der Neuausrichtung der Akkreditierung werden unterhalb des Staatsvertrages in einer sogenannten Musterrechtsverordnung geregelt. Ihre Detailtiefe und Auswirkung auf die Gutachterverfahren wollen wir mit den Verantwortlichen besprechen.
- **Perspektive „Handreichungen des Akkreditierungsrates“**  
Zu ausgewählten Themen soll der Akkreditierungsrat auch weiterhin Empfehlungen in Form von Handreichungen veröffentlichen. Welche rechtliche Rolle und Praxisrelevanz sie haben und wie die Berufspraxis bzw. das GNW sich beteiligen kann, wollen wir hinterfragen.
- **Die Berufspraxis in internen Verfahren systemakkreditierter Hochschulen**  
Die gastgebende Universität Potsdam ist systemakkreditiert. Wie funktioniert die Beteiligung der Berufspraxis? Was klappt gut, wo besteht Handlungsbedarf?

Ferner informiert am zweiten Tag der Steuerkreis über die Arbeit des Gutachter/innen-Netzwerkes. Außerdem bietet eine interne Netzwerkarbeitsphase Zeit für Austausch und Diskussion über die weitere Ausrichtung und die Perspektive des GNW.

[www.gutachternetzwerk.de](http://www.gutachternetzwerk.de)



## Tagungsinhalte | Moderation Jan-Martin Wiarda

**Donnerstag, 14. September 2017**, ab 10.30 Uhr Ankommen und erster Austausch

- 11.00 Uhr**     **Begrüßung**, Prof. Dr. Andreas Musil (Vizepräsident der Universität Potsdam)  
**& Einführung in das Programm**, Timo Gayer (IG Metall)
- 11:30 Uhr**     **Interne Verfahren einer systemakkreditierten Hochschule**  
- **Vortrag & Diskussion**, Prof. Dr. Andreas Musil
- 12:15 Uhr**     **Staatsvertrag und Musterrechtsverordnung zur Akkreditierung**  
- **Stand und erste Einschätzungen**, Dr. Dietmar Möhler  
(Vorsitzender der KMK-AG „Musterrechtsverordnung“)
- 13.00 Uhr     Mittagspause
- 14.00 Uhr**     **Staatsvertrag, Musterrechtsverordnung, Handreichung**  
- **Auswirkungen auf die Gutachterpraxis**  
**Podiumsgespräch** mit Dr. Olaf Bartz (Geschäftsführer des Akkreditierungsrates),  
Prof. Dr. Andreas Musil und Dr. Dietmar Möhler
- 15.00 Uhr     Kaffeepause
- 15:15 Uhr**     **Entwicklungsworkshops:**
- 1. Berufspraxis im Kontext interner Verfahren**  
- Bedarfe, Ansprachestrategien, Beteiligungsoptionen -
  - 2. Berufspraxis im Kontext der neuen Situation der Agenturen**  
- Bedarfe, Ansprachestrategien, Beteiligungsoptionen -
  - 3. Schlußschluss von Berufspraxis und studentischen Gutachtern**  
- Austausch mit stud. Pool - Kooperationsmöglichkeiten -
  - 4. Berufspraxis in der Akkreditierung von Lehramtsstudiengängen**  
- **Austausch mit Interessenten und Verantwortlichen** -
- 16.30 Uhr**     **Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops – Rundgang**
- 17.00 Uhr**     **Resümee des Tages und Verabschiedung der externen Gäste**
- 18.45 Uhr     gemeinsames Abendessen „Loretta am Wannsee“



# Tagungsinhalte

**Freitag, 15. September 2017**

**09.00 Uhr**    **gemeinsamer Einstieg in den Tag**

**09:15 Uhr**    **Perspektiven des Netzwerks unter den neuen Rahmenbedingungen**

Vorstellung der WS-Ergebnisse, erste Überlegungen,  
Diskussion & gemeinsame Zielsetzungen

10:30 Uhr    Kaffeepause

**11.00 Uhr**    **Rund um das Gutachter/innen-Netzwerk**

- Vorstellung der GEW und des (neuen) Steuerkreises
- Vorstellung des zukünftigen Akkreditierungsrates
- Umsetzungsstand Berufspraxispool
- Markenbildung „Duales Studium“
- Aktivitäten KMK-AG, AR, HRK
- Gutachtereinsatz
- Aktuelles

**Ende um 13.00 Uhr** mit einem gemeinsamen Abschlussimbiss

Für Mitglieder des Gutachternetzwerkes werden nach Rücksprache die Übernachtungs- und Tagungskosten von der jeweiligen Trägerorganisation übernommen.

Kosten für Nicht-Mitglieder des Gutachternetzwerkes:

Tagungsteilnahme 14.09.2017:    **100,00 €**

Reisekosten werden für Externe vom Netzwerk nicht übernommen, bei Bedarf kann eine Hotelübernachtung im Ibis Dreilinden organisiert werden (Kosten 69,-- €/Nacht).

Ggf. ist bei Gewerkschaftszugehörigkeit eine Übernahme der Kosten durch eine der beteiligten Gewerkschaften möglich, hierzu bitte die entsprechenden Ansprechpartner/innen kontaktieren.

<http://www.gutachternetzwerk.de/wir-ueber-uns/kontakt/>

